

Erledigt

Eigenbau NAS ---> XPenology System

Beitrag von „scarface0619“ vom 8. Oktober 2018, 22:03

Und damit sind wir jetzt an dem Punkt den dir umax1980 oben geschrieben hat, Anpassen von VID/PID und Seriennummer.

Du willst aber jetzt nicht wirklich mit der von dir ausgewählten Hardware VMs auf die Diskstation packen oder ? Schau dir mal wenn schon viel von IDomix zum Thema anschaut, das Video zur Virtualisierung an. Die CPU Last ist mit einer VM schon ordentlich und dann wirst du Einschnitte mit der DSM Umgebung haben.

Und wie man die VID/PID und Seriennummer bearbeitest, findest du beim Entwickler des Bootloaders. Hier gibt es dann auch einen Seriennummern Generator usw.

Du solltest vielleicht mal sagen was du vor hast, denn kann man dir auch besser helfen oder dir Infos geben ob das klappen wird. Bei mir läuft Xpenology auf einem Dell R430 Server, damit das mit dem Virtualisieren überhaupt Sinn macht.